

Der Mann mit der Silberzunge

Ein paar OS

Von marSviktoria

Kapitel 4: Ein besorgter Bruder

So, hier wieder was Neues, hat etwas länger gedauert, hoffe es gefällt euch Vikki

Ein besorgter Bruder

Kaum war er auf der Straße wäre er beinahe in seinen blonden Brud- in Thor hinein gelaufen.

„Meine Güte! Treibt sich denn jetzt wirklich jedes Gesindel auf Midgard rum?!“

„Bruder, was hast du getan?“ Thor klang besorgt.

„Ich warte nur darauf Balder oder deine Kriegergefährten hier unten zu treffen!“ Er ging an seinem Bruder vorbei, der ihm sogleich nach lief.

„Bruder!“

„Da ist Bifröst schon zerstört und trotzdem hat man keine Ruhe!“

„Bruder! Hör mir zu!“ Loki blieb stehen. Sein Gesicht verriet keine Emotion.

„Ich bin nicht dein Bruder Thor, ich dachte das hätten wir bereits geklärt.“

Der große Mann legte eine Pranke auf Lokis Schulter und drehte ihn zu sich herum. Seine blauen Augen waren besorgte Bergseen. Loki sah ihn desinteressiert an. „Was?“

„Warum machst du es dir nur so schwer, Bruder? Du hättest nur ein bisschen länger durchhalten müssen!“

„Ist es das, was Odin dir erzählt?“, fragte er leise.

Thor sah ihn verwirrt an. „Was meinst du?“

„Du bist so schrecklich naiv, Bruder.“ Mit spitzen Fingern hob er Thors Hand von seiner Schulter. Seine Stimme verlor ihre Gehässigkeit, als er weiter sprach. „Glaubst du immer noch, Va- Odin lässt mich zurück? Er hat mir meine Magie genommen, er hat mich nach Midgard verbannt. Und er hat nicht vor, mich wieder zurückzuholen.“

Thor sah ihn verständnislos an. „Nein, nein ich habe mit ihm gesprochen, Loki! Er lässt dich heimkehren, du musst nur etwas ausharren, Freunde fin-“ „Freunde?“, unterbrach ihn der schwarzhaarige zischend. „Unter diesem... Gewürm?!“, er deutete mit einer ausholenden Geste um die Menschen um sie herum, die mit gesenkten Köpfen durch die Kälte eilten.

„Sie sind kein Gewürm, Bruder! Lern sie nur etwas besser kennen und du wirst sehen, dass sie uns Asen gar nicht so unähnlich sind.“

„Ich bin aber kein Ase, falls du das vergessen hast, Thor. Ich bin nicht wie du. Und jetzt verschwinden endlich.“ Er machte rückwärts ein paar Schritte von Thor weg und

breitete die Arme aus. „Weißt du was? Es gefällt mir hier! Besser als oben. Ohne Odin, ohne Frigga, die mich noch nie leiden konnte. Und ohne dich! Hau ab, Thor!“ Er drehte sich um und ging, achtete nicht auf die Rufe Thors. Er drehte sich nicht um. Sonst hätte der Donnergott die Nässe in seinen Augen gesehen.